



10. Master of Science (MSc)

Management von Sozialeinrichtungen – Schwerpunkt Kinder- und Jugendeinrichtungen

Start: 04.10.2023

Kontakt:

Paritätische Akademie Berlin gGmbH

Stefanie Gallander

Tel.: 030/ 27 58 282- 29

E-Mail: gallander@akademie.org

Kooperationspartner des Masterlehrgangs

Die Universität für Weiterbildung Krems/Österreich (UWK) - und die Paritätische Akademie Berlin (PAB) kooperieren seit mehr als einem Jahrzehnt in der berufsbegleitenden Erwachsenenbildung. Die UWK zählt zu den Pionieren auf dem Gebiet der universitären Weiterbildung und ist spezialisiert auf die Höherqualifizierung von Berufstätigen.

Die Paritätische Akademie Berlin qualifiziert seit 25 Jahren Personal in der Sozialwirtschaft in allen berufsrelevanten Gebieten. Der Schwerpunkt liegt auf den Themen Führung und Management im sozialen Bereich. Seit mehr als 20 Jahren bietet die Akademie in Kooperation mit Hochschulen eigene Studiengänge an.

Gemeinsam bieten diese Partner seit dem Sommersemester 2014 einen weiterbildenden Masterlehrgang an, der speziell auf die Qualifizierung von (zukünftigen) Führungsverantwortlichen der mittleren und oberen Leitungsebene in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe ausgerichtet ist.

Inhalte

Im Masterlehrgang „Management von Sozialeinrichtungen – Schwerpunkt Kinder- und Jugendeinrichtungen“ erwerben Studierende Fähigkeiten, soziale Einrichtungen auf der Basis rechtlicher, betriebswirtschaftlicher und in der Praxis bewährter Managementkenntnisse zu führen und zu leiten. Mit wissenschaftlicher Herangehensweise entwickeln sie Verständnis für Organisationsstrukturen in komplexen gesellschaftlichen und politischen Zusammenhängen.

Besondere Berücksichtigung finden in diesem Studienangebot die Rahmenbedingungen von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und die hierfür spezifisch erforderlichen Kenntnisse. Das praxisorientierte Studium ist so konzipiert, dass durch die Bearbeitung realer und aktueller Problemstellungen das Gelernte sofort im Berufsalltag anwendbar ist.

Lehrgangstruktur, organisatorische Abläufe und Begleitungskonzepte sind optimal auf die Studierbarkeit – auch neben voller Berufstätigkeit – ausgerichtet.

Zugangsvoraussetzungen

Eine Besonderheit ist die Öffnung des Studienangebots für Interessent:innen, deren bisherige Berufslaufbahn auf die praxisorientierte Fachschulausbildung aufbaute und die diese nun durch ein weiterbildendes Studium ergänzen möchten. Durch die Möglichkeit der Anrechnung von mehrjähriger, wertvoller Praxiserfahrung steht dieser Masterlehrgang auch für Praktikerinnen und Praktiker ohne Abitur und/oder ohne bisherigen akademischen Abschluss offen. Voraussetzung für die Zulassung zum MSc ist:

- (1) ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Bachelor, Diplom, Magister) **oder**
- (2) Hochschulreife und mindestens 4 Jahre einschlägige Berufserfahrung in qualifizierter Position **oder**
- (3) bei fehlender Hochschulreife 8 Jahre einschlägige Berufserfahrung in qualifizierter Position.

Die Eignung von Interessent:innen mit hoher Praxiserfahrung, jedoch ohne akademischen Abschluss, wird im Zulassungsverfahren geprüft. Bei der Zulassung gemäß (2) und (3) erfolgt die Zulassung nach positiver Beurteilung im Rahmen eines online durchgeführten Aufnahmegesprächs.

Studienstruktur, Studiendauer, Präsenztermine

Das Lehrgangskonzept umfasst:

- a) Selbststudium (Studienliteratur und Online-Module)
- b) Präsenzstudium (in Berlin und Krems)
- c) Onlinestudium (via Zoom)

Der Masterlehrgang umfasst eine Regelstudienzeit von vier Semestern, wobei das vierte Semester der Erstellung der Masterarbeit dient.

Präsenztermine im 10. Masterlehrgang

(Änderungen vorbehalten, Stand: Dez. 2022)

WS 2023/2024

- Block 1a Mi. 04.10. – Sa. 07.10.2023 Berlin Präsenz (4 Tage)
- Block 1b Fr. 03.11. – Sa. 04.11.2023 online (2 Tage)
- Block 2 Do. 30.11. – Sa. 02.12.2023 online (3 Tage)
- Block 3 Do. 25.01. – Sa. 27.01.2024 online (3 Tage)

SoSe 2024

- Block 4 Do. 25.04. – Sa. 27.04.2024 UWK Präsenz (3 Tage)
- Block 5 Mo 17.06. – Sa 22.06.2024 UWK Präsenz (6 Tage)
- Block 6 Mo 09.09. – Sa 15.09.2024 Berlin Präsenz (6 Tage)

WS 2024/2025

- Block 7 Do. 10.10. – Sa. 12.10.2024 online (3 Tage)
- Block 8 Do. 21.11. – Sa. 23.11.2024 online (3 Tage)
- Block 9 Do. 13.02.2025 – Sa. 15.02.2025 online (3 Tage)

Module	Inhalte	ECTS
1. Rahmenbedingungen sozialwirtschaftlicher Prozesse	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in das Studium 2. Theoretischer Hintergrund 3. Makro-Ebene: Sozialstaatliche Rahmenbedingungen, sozialer Wandel und Veränderungsprozesse in der Sozialwirtschaft 4. Mikro-Ebene: Reflexion von Managementtätigkeit in gemeinnützigen Organisationen der Kinder- und Jugendhilfe 	8
2. Recht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen für die Organisationsgestaltung 2. Rechtliche Rahmenbedingungen für die Erbringung sozialer Dienstleistungen / Rechts- und Organisationsformen innerhalb der Kinder- und Jugendhilfe 	12
3. BWL	<ol style="list-style-type: none"> 1. Buchhaltung und Bilanzierung 2. Kostenrechnung und -management 3. Finanzierung sozialwirtschaftlicher Organisationen 4. Qualitätsmanagement 	11
4. Organisation, Management und Qualität	<ol style="list-style-type: none"> 1. Management in Organisationen 2. Organisationsentwicklung 3. Gender und Diversity 4. Controlling 	11
5. Führen und Leiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Führungstheorie und Reflexion von Leitungshandeln 2. Personalführung 3. Personalentwicklung 4. Wirkungsorientierung 	12
6. Marketing und Kommunikation	<ol style="list-style-type: none"> 1. Marketing 2. Fundraising 3. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 	7
7. Masterarbeit und Kolloquium	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstellen der Masterarbeit 2. Kolloquium 	20
Praxishandbuch		9
Summe		90 ECTS

Anerkennung und Abschluss

Mit dem erfolgreichen Abschluss sind Sie berechtigt, den Titel Master of Science zu tragen, der von der Universität für Weiterbildung Krems verliehen wird. Dabei handelt es sich um einen österreichischen akademischen Grad mit einem starken Berufsbezug, den Sie aufgrund eines Äquivalenzabkommens auch in Deutschland führen dürfen. Wichtig ist zu beachten, dass Sie mit dem Abschluss nicht per se zur Einstufung in den Höheren Dienst in Deutschland und zu weiterführenden akademischen Studien (Promotion) berechtigt sind. Wenn Sie den Masterlehrgang ohne vorherigen akademischen Abschluss bzw. ohne Abitur absolvieren, wird es eine Einzelfallentscheidung der zuständigen Stellen zur Anerkennung geben. Bitte informieren Sie sich dort vorab.

Studiengebühren

Die Studiengebühren betragen 331,25 Euro / Monat. Die Zahlung erfolgt anteilig an die Universität für Weiterbildung Krems und die Paritätische Akademie Berlin gGmbH. Darin sind für die Regelstudienzeit auch sämtliche Kosten der Semestergebühren, Internetseminare, Prüfungsgebühren, Gutachten Master-Thesis etc. enthalten. Für etwaige Wiederholungsprüfungen oder Verlängerungssemester fallen Verwaltungsgebühren an.

Die Abrechnung der Studiengebühren mit der Universität für Weiterbildung Krems (30%) erfolgt in 4 Semesterraten.

Die Abrechnung der Studiengebühren mit der Paritätischen Akademie (70%) erfolgt in monatlichen Raten per SEPA-Lastschriftmandat. Bei Fragen zur Abrechnung oder zu Zahlungen kontaktieren Sie bitte unsere Finanzabteilung (siehe Punkt Finanzen). Die Rechnung kann ganz oder zu Anteilen auf Ihren Arbeitgeber ausgestellt werden und auch die Zahlung kann durch diesen erfolgen, wenn Sie dies vereinbart haben.



Kontakt

Stefanie Gallander

Paritätische Akademie Berlin gGmbH
Tucholskystr. 11
10117 Berlin

Tel.: 030/ 27 58 282- 29

E-Mail: gallander@akademie.org

Ansprechpartnerinnen an der Universität für Weiterbildung Krems

Fakultät für Gesundheit und Medizin
Department für Gesundheitswissenschaften und Biomedizin
Zentrum für Medizinische Spezialisierungen
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30
3500 Krems

Dr. Christiane Fischer

Telefon: +43 (0)2732 893-3114

E-Mail: christiane.fischer@donau-uni.ac.at

Christina Nestler, B.A.

Telefon: +43 (0)2732 893-3115

E-Mail: christina.nestler@donau-uni.ac.at

Bewerbung

Bewerbungen bitte via:

<https://www.donau-uni.ac.at/de/studium/management-von-sozialeinrichtungen-schwerpunkt-kinder-und-jugendeinrichtungen-msc/bewerbung.html>

Dort finden Sie auch Hinweise und Vorlagen (Europass, Letter of Intent etc.).

Der Antrag auf Zulassung kann nur bei vollständig vorliegenden Bewerbungsunterlagen geprüft werden.